



## Corporate News

### FRIWO zeigt außergewöhnlich starkes erstes Quartal

- **Konzernumsatz wächst um 20,7 Prozent auf 40,6 Mio. Euro, teilweise bedingt durch nachlaufende Aufträge aus Schlussquartal 2016**
- **EBIT erreicht hohen Wert von 3,9 Mio. Euro**
- **Erwartungen für das Gesamtjahr 2017 bestätigt**

**Ostbevern, 10. Mai 2017** – Die FRIWO AG hat ein außergewöhnliches starkes erstes Quartal 2017 verzeichnet. Der **Konzernumsatz** des Herstellers hochwertiger Ladegeräte, Stromversorgungen, Akkupacks und LED-Treiber nahm von Januar bis März dieses Jahres gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum um 20,7 Prozent auf 40,6 Mio. Euro zu. Dieser im langfristigen Vergleich sehr hohe Quartalswert ist außer auf eine unverändert lebhaftere Kundennachfrage auch auf Nachlaufeffekte aus dem Vorquartal zurückzuführen. So wurden zu Jahresbeginn Aufträge abgearbeitet, die zunächst für das vierte Quartal 2016 vorgesehen waren. Diese Aufträge hatten zudem eine sehr gute Margen- und Ergebnisqualität.

Das **Konzernergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)** erhöhte sich im Startquartal deutlich von 1,2 Mio. Euro im entsprechenden Vorjahreszeitraum auf 3,9 Mio. Euro. Dabei profitierte FRIWO auch von dem steigenden Anteil der Eigenfertigung durch das neue Produktionswerk in Vietnam und von der weit fortgeschrittenen Optimierung des Produkt- und Kundenportfolios mit Blick auf Marge und Rentabilität.

Der Konzern schloss das erste Quartal mit einem **Gewinn nach Steuern** von 2,7 Mio. Euro ab (Q1 2016: 0,7 Mio. Euro).

#### **Belegschaft stark gewachsen**

Die FRIWO-Gruppe beschäftigte per Ende März dieses Jahres 1.652 Personen nach 731 zum Jahresende 2016. Der starke Anstieg ist in erster Linie auf die erstmalige Einbeziehung der im Januar erworbenen Wandlerfertigung am Standort Vietnam zurückzuführen. Zudem wurde die Belegschaft in der 2015 neu gegründeten Produktionsstätte nahe Ho Chi Minh Stadt weiter aufgestockt.



### **Ausblick auf das Gesamtjahr 2017**

FRIWO erwartet für die Folge quartale jeweils Umsätze, die unter dem Wert für die ersten drei Monate liegen werden. Dabei spielen sowohl die weitere bewusste Reduzierung des Engagements im margenschwächeren Konsumerbereich eine Rolle als auch die Tatsache, dass einige sehr wichtige Kunden Umsatzprofile mit starken saisonalen Schwankungen haben. Aus diesen Gründen darf die außergewöhnlich gute Entwicklung der ersten drei Monate nicht auf das Gesamtjahr 2017 hochgerechnet werden.

Der Vorstand bestätigt die bisher gemachten Angaben für das Gesamtjahr: Auf Basis gleichbleibender Währungsrelationen geht er für 2017 von einer leichten Steigerung des Konzernumsatzes aus. Die gezielte Ausrichtung des Kunden- und Produktportfolios auf Marge und Profitabilität sowie der höhere Anteil an Eigenproduktion sollen sich in der weiteren Verbesserung der Ertragslage niederschlagen. Der Vorstand erwartet weiterhin ein Konzern-EBIT in der Spanne von 7,0 bis 8,0 Mio. Euro.

#### **Kontakt:**

FRIWO AG ■ Britta Wolff ■ Investor Relations  
Tel.: +49 (0) 2532 / 81-118

#### **Über die FRIWO Gruppe**

Die im General Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notierte FRIWO AG mit Stammsitz in Ostbevern / Westfalen ist mit ihren Tochterunternehmen ein internationaler Hersteller von technisch führenden Ladegeräten, Akkupacks, Stromversorgungen und LED-Treibern für die unterschiedlichsten Branchen. Mit seinen Produkten bedient das Unternehmen anspruchsvolle Kunden in den Segmenten Industrieanwendungen & Anlagen, Medizintechnik, akkubetriebene Werkzeuge, Elektromobilität und hochwertige Konsumerelektronik. Hauptgesellschafter der FRIWO AG ist eine Tochtergesellschaft der VTC Industriebeteiligungen GmbH & Co. KG, München.



## FRIWO auf einen Blick

in Mio. EUR	1-3/2017	1-3/2016
Umsatz	40,6	33,6
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	3,9	1,2
EBIT-Umsatzrendite in %	9,7	3,7
Ergebnis vor Ertragsteuern (PBT)	3,8	1,1
Ergebnis nach Steuern	2,7	0,7
Ergebnis je Aktie in Euro	0,35	0,09
Investitionen	3,7	0,2
	31.03.2017	31.12.2016
<b>Bilanz</b>		
Bilanzsumme	64,2	57,7
Eigenkapital	20,4	17,7
Eigenkapitalquote in %	31,7	30,6
Mitarbeiter (Stichtag)	1.652	731